

Accounting D

Kommunikationskostenmanagement für Steuerberater

Kunden sind anspruchsvoll. Der Konkurrenzdruck wird härter von Tag zu Tag. Sachliche Kompetenz ist heute längst nicht mehr alleinentscheidend für Ihren langfristigen Erfolg als Steuerberater. Entscheidend für den Erfolg in diesem konkurrenzgeprägten Markt sind Tempo und perfekte Kommunikation mit Ihren Kunden. Trotz modernster Kommunikationstechnik wird es jedoch immer schwieriger, Balance zu halten im magischen Dreieck aus Qualität, Zeit und Kosten.

Die Kommunikationskosten werden als Faktor in dieser Gleichung oft übersehen. Sie in der eindimensionalen Betrachtung als bloße Betriebskosten abzuheben, heißt, wertvollen Optimierungsspielraum zu verschenken. Neben der Reduzierung der Betriebskosten muss es das Ziel sein, mandantenbezogen Kostentransparenz zu schaffen und durch die Systemintegration in Ihre bestehende PC-Kanzleiorganisation Synergieeffekte zu nutzen. Das Ergänzungspaket Accounting D schlägt diese Brücke.

Die Accounting-Basissoftware stellt Ihnen bereits alle Grundfunktionen zur Verfügung, die Sie zur Ermittlung und Analyse der Kommunikationsmuster Ihrer Kanzlei benötigen. Eine laufende Erfassung der Parameter Nebenstelle, Gesprächsdauer und Gesprächsrichtung ist der ideale Ausgangspunkt für den Schritt in das mandantenorientierte Kommunikationskostenmanagement.



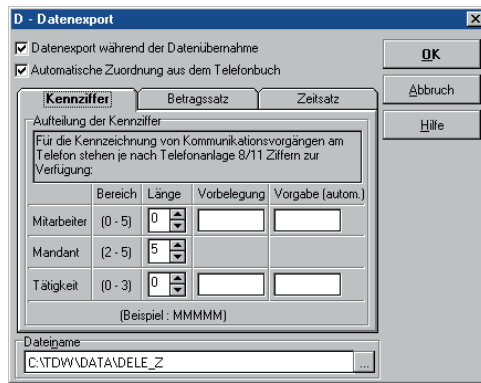
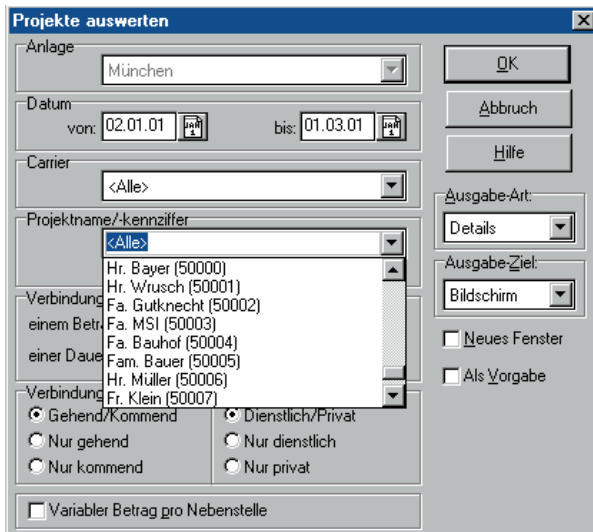
Die Brücke zwischen Kommunikationsdatenerfassung und DATEV Kanzleiverwaltung

Den zweiten Schritt bildet die Anbindung der Datenerfassung an die DATEV WIN-ZMSD, um die Mandantenstammdaten über eine Importschnittstelle automatisch mit den Kommunikationsdaten zu synchronisieren. Die mit der Mandantenkennziffer indizierten Datensätze werden im letzten Schritt in die DATEV PC-Kanzleiorganisation zur weiteren Verarbeitung exportiert. Ab sofort haben Sie den Überblick, wer mit welchem Mandanten wann, wie oft und wie lange kommuniziert. Diese Daten ermöglichen Ihnen die Abrechnung der Kommunikationskosten per Einzelnachweis über die Auslagenpauschale hinaus oder als Rechnungsposten für die betriebswirtschaftliche Beratung. Und falls gewünscht können diese Angaben in Ihrer Kanzleiverwaltung papierlos weiter kontiert werden bis zur Rechnungsstellung. Systemintegration ist Mittel zum Zweck, perfekte Organisation will unauffällig im Hintergrund bleiben. Reine Funktionalität und schnörkellose Bedienerfreundlichkeit sind

daher für Accounting D oberstes Gebot. Alle Funktionen der Software orientieren sich an konkreten Arbeitsabläufen im Kanzleibetrieb.

Mandantenbezogene Datenerfassung

Die Kommunikationsdaten werden von Accounting D aufgrund der übertragenen Rufnummern bei der Herstellung einer kommenden oder gehenden Verbindung automatisch mit der Mandantennummer gekennzeichnet. Die Datenbank für Rufnummer und Mandantenkennziffer haben Sie ja schon – Ihre DATEV ZMSD mit allen erforderlichen Kundenstammdaten!



Mandantenbezogene Datenauswertung

Vorkonfigurierte oder individuell angepasste Auswertungen schlüsseln die Kommunikation nach den Parametern Nebenstelle, Mandantenkennziffer, Dienst- oder Privatgespräch, Dauer und Richtung (kommend/gehend) auf. Die Berechnung des Zeithonorars und der Gebührenumlage für Mandantengespräche basiert jetzt auf exakten Angaben. Die Software zur Kontierung und Rechnungsstellung haben Sie ja schon – Ihre DATEV PC-Kanzleiorganisation!

Systemvoraussetzungen

Installiertes Accounting